

Tourismusakzeptanzsaldo

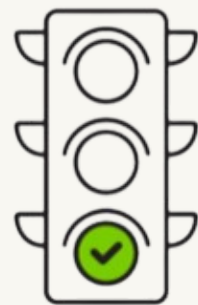
Nachhaltigkeitsthema: Vorteile für die Bevölkerung vor Ort

MESSPARAMETER

Differenz der Anteile der positiv zum Tourismus eingestellten Einwohner (Top 2) und Anteile der negativ zum Tourismus eingestellten Einwohner (Low 2) (Wert zwischen -100 und +100)

DATENQUELLEN & ERHEBBARKEIT

Repräsentative Befragung der Bewohner*innen ab 16 Jahren über externen Anbieter oder Eigenerhebung



SCHRITTE ZUR ERHEBUNG

1. **Definition der Zielgruppe:** Bewohner*innen der betrachteten Destination bzw. Region.
2. **Befragungsmethode:** Standardisierte Bewohner*innenbefragung (online, telefonisch oder persönlich)
3. Vorgegebene **Frage zu TAS-W** (Wahrnehmung der Auswirkungen des Tourismus in der Region): (Antwortskala: 1 = überwiegend negativ bis 5 = überwiegend positiv; Option: „weiß nicht“)
4. Vorgegebene **Frage zu TAS-P** (persönliche Betroffenheit durch die Auswirkungen des Tourismus in der Region)
5. **Berechnung** der Indikatoren:
Für beide Fragen wird der Saldo berechnet: Anteil positiver Antworten (4+5) minus Anteil negativer Antworten (1+2). → Ergebnis: TAS-W und TAS-P in Prozentpunkten (-100 bis +100).

Kosten: variieren je nach Umfang der Befragung erheblich (mittlerer vierstelligen Betrag (Ort) bis höherer fünfstelligen Betrag (Landesebene))

Frequenz: alle 3-5 Jahre; empfohlener Erhebungszeitraum: Zwischensaison

GEWÜNSCHTE ENTWICKLUNGSRICHTUNG & ZIELBEZÜGE

- **Gewünschte Entwicklungsrichtung:** stabiler oder steigender Tourismusakzeptanzsaldo, der eine breite Zustimmung der Bevölkerung (TAS-W) und eine geringe wahrgenommene persönliche Belastung (TAS-P) signalisiert. Langfristig sollte eine positive Entwicklung beider Werte angestrebt werden, um die gesellschaftliche Rückendeckung des Tourismus zu sichern.
- **Grundlage:** regelmäßige Erhebung über mehrere Jahre, um Trends zu erkennen und gezielte Maßnahmen zur Stärkung der Akzeptanz ableiten zu können.
- **Konkrete Zielwerte:** sollten individuell für jede Destination festgelegt werden und können nicht verallgemeinert werden.

RELEVANZ / INTERPRETATIONSHILFE

- **Relevanz:** Der Tourismusakzeptanzsaldo (TAS) misst die Einstellung der Bevölkerung zum Tourismus und zeigt, ob positive oder negative Wirkungen überwiegen. Er dient als Frühwarnsystem für Akzeptanzprobleme und bietet eine Grundlage für weitere Maßnahmen.
- **Interpretation:** Der TAS wird als Differenz aus positiven und negativen Bewertungen berechnet (Werte von -100 bis +100). Hohe Werte bedeuten breite Zustimmung, negative Werte zeigen Kritik oder Belastung. Die standardisierte Methodik erlaubt Zeitreihenvergleiche und geographische Benchmarks auf verschiedenen Ebenen (Kommune bis Europa). Ein niedriger Wert weist auf negative Wahrnehmungen hin, ein hoher auf positive.